

Präsentation der Gemeinschafts-Briefmarkenausgabe Russland-Liechtenstein

Am Montag, 2. September, wird die neue Gemeinschaftsausgabe Russland-Liechtenstein präsentiert und offiziell übergeben.

Vaduz. – Gemeinsame Briefmarkenausgaben zwischen zwei nationalen Postgesellschaften bilden bei der Philatelie Liechtenstein mittlerweile eine schöne Tradition. So gab es bereits philatelistische Kooperationen mit der Schweiz, Österreich, Deutschland, China und Costa Rica. Mit zwei Briefmarken, die an den russischen Maler, Zeichner, Grafiker, Fotograf und Philosoph Iwan Mjassojedow – hierzulande besser bekannt als Eugen Zotow – erinnern, wird die Freundschaft zwischen den beiden Ländern Russland und Liechtenstein gewürdigt. Der Ersttagsanlass beginnt um 18 Uhr im Liechtenstein



Feierliche Präsentation: Am Montag im Liechtenstein Center in Vaduz. Bilder pd

Center in Vaduz. Neben Grussworten von Bruno Güntensperger, Verwaltungsratspräsident der Liechtensteinischen Post AG, und Regierungschef-Stellvertreter Thomas Zwiefelhofer werden auch Minister Mikhail Makarov von der Russischen Botschaft in Bern und Oleg Dukhovnit-sky, Chef der Bundesagentur für Kommunikation der Russischen Fö-

deration, das Wort an die anwesenden Gäste richten. Die neuen Gemeinschaftsbriefmarken werden von Stefan Erne, Leiter Gestaltung Philatelie Liechtenstein, vorgestellt. Die Liechtensteinische Post AG und die Philatelie Liechtenstein laden alle Briefmarkenfreunde zu dieser Präsentation und zum anschliessenden Apéro herzlich ein. (pd)